

# DIE BAD HONNEFER

Wochezeitung

Anzeige

Trag's wie Cäsar ohne Klagen:  
Siege, Einstand, Niederlagen;  
morgens traurig, mittags froh  
abends bei Caesareo.

[www.caesareo.de](http://www.caesareo.de)

**RISTORANTE CAESAREO**

Rhöndorfer Straße 39 · 53604 Bad Honnef-Rhöndorf  
Tel.: 02224 75639 · Fax: 02224 931406

PIERRE KRUFF: Aus dem Rheinland nach Schottland Teil 1

## Vom Kölsch zum Kilt

**W**as verbindet eigentlich Rheinländer von der „schäl Sick“, mit den Menschen in Schottland? Genau! Beide Völker haben damals den Römern widerstanden. Beide Völker lebten frei auf der anderen Seite des Limes, des damaligen römischen Grenzwalls. Ein unbezwingbarer Freiheitswille machte das möglich. Und einiges davon wirkt heute noch nach. Einer von uns machte sich auf, die unbezwingbaren Schotten kennenzulernen. Einer von uns, aus Bad Honnef. Damals schon langjähriges, aktives Mitglied im Tambourcorps TV-Eiche. Sein Name ist Pierre Kruff. Hier seine Geschichte.



**Highland Cathedral in Bonn**  
„Alles begann vor drei Jahren. Als Veranstaltungskaufmann und begeisterter Musiker war ich gerade mitten in der Produktion einer schottischen Musikparade in der Beethovenhalle in Bonn. Für die Show rekrutierten wir ein Aufgebot von rund 150 Musikern im karierten Kilt (Schottenrock) mit Drums & Pipes – also Trommeln und Dudelsäcken (Foto). Dazu kamen noch 30 Tänzerinnen des schottischen „Highland Dance“ und eine fünfköpfige Ceilidh Band, eine typische „Highland Band“ für schottische Hausmusik. Märsche und Military Musik faszinierten mich schon immer und wir haben damals mit dem Tambourcorps TV-Eiche die Bühnen und Säle in Bad Honnef und Region nicht nur zu Zeiten des Karneval geockt. Ähnlich erging es jetzt den Schotten in Bonn. Sie haben die Beethovenhalle zum Beben gebracht. Mit dem Klassiker „Highland Cathedral“ begannen „standing Ovations“ der begeisterten Zuschauer und sie hielten auch nach der Pause, bei dem mit Dudelsack untermalt „Highway To Hell“ der legendären Rockband AC/DC, an. Der Erfolg musste natürlich gefeiert werden und wir entschlossen uns kurzerhand die After Show Party in die Bonner Innenstadt zu verlegen. Ich konnte die gesamte Truppe davon überzeugen, lokales Bier im „Bönnsch“ zu probieren und stellte fest, dass sich unsere Kultur von der unserer Gäste gar nicht so sehr unterscheidet. Nach kurzer Zeit wurden die Instrumente wieder ausgepackt

und ein grandioses Ständchen gegeben. An diesem Abend lernte ich auch meine Lebensgefährtin Emma kennen. Sie begleitete die Tänzer und Musiker auf ihrer Tour. Ich musste feststellen, dass der schottische Akzent doch noch was ganz anderes ist, als das Oxford English, das man uns in der Schule beigebracht hat. Emma und ich verstanden uns dennoch super und hatten viel Spaß zusammen. Eine unbändige Neugierde für Schottland wuchs in mir und sie wurde von Tag zu Tag stärker und stärker. Wie leben sie? Was macht ihre Geselligkeit aus? Welche Geschichte haben die einzelnen Clans hinter sich. Was macht sie so freiheitsliebend?

### Auf nach Schottland!

Und so beschloss ich Anfang 2012 kurzerhand das Land der Drums & Bagpipes zu besuchen. Tragen die Leute dort im Alltag wirklich Kilts? Und was ist mit dem Whisky. Über Whisky hatte mir mein Vater schon viel erzählt und ich bewunderte sein schier unendliches Wissen über den hochprozentigen Stoff. Er erzählte mir vor Jahren schon, wie er hergestellt wird, worauf es ankommt und wie viele verschiedene Regionen es gibt. Warum sind manche Sorten so teuer, dass manche ihn sammeln und was macht eigentlich echten, schottischen Whisky aus?  
Das alles wollte ich jetzt hautnah erleben und all die Dinge live sehen, die ich über

Schottland bis dahin gelernt hatte. Köln-Bonn bot eine direkte Flugverbindung nach Edinburgh, der Hauptstadt Schottlands. Emma war begeistert von der Idee, sie zu besuchen und sie sagte mir, dass sie nur 35 Autominuten von Edinburgh entfernt wohnen würde. Sie gab mir auch den Tipp den Film „Braveheart“ mit Mel Gibson anzuschauen. Er beschreibt sehr einfühlsam das schottische Lebensgefühl. Ich kannte ihn zwar, doch nicht unter diesen Aspekten. Eine wirklich gute Vorbereitung auf Schottland. Es gibt so viele Bilder, Geschichten von Schlössern, Burgen und all den Sagen drum herum.  
Über meinen Vater bekam ich erste Geschäftskontakte nach Schottland und bald auch die Einladung zu einem geschäftlichen Treffen zur Vorbereitung eines Festivals. Man wolle über Details lieber persönlich mit mir reden. Nicht lange überlegt, buchte ich meine Flüge. Nach den letzten ging's zum Köln/Bonner Flughafen. Vollgepackt und vorbereitet für jegliches Wetter gab ich mein Gepäck am Schalter auf. Mir wurde immer bewusster was ich da gerade tat. Dieser Schritt wird vielleicht mein ganzes Leben verändern. Ein letzter Kaffee, ein kurzer Blick in den Duty Free Shop und Boarding. Flug 4U 0362. „Scotland Here I Come“! Mit unbändigem Stolz und unbeschreiblicher Herzlichkeit geht's in der nächsten Ausgabe weiter. |ph

## SESSIONS ENDSPURT



Anzeige

### BEI ANTRIEBSLOSIGKEIT HILFT VITAMIN C1

**CITROËN C1**  
AB MTL. 89,-€<sup>1</sup>  
INKL. 4 JAHREN GARANTIE<sup>2</sup>

KFZ-VERSICHERUNG  
FÜR 2 JAHRE  
19,90 € MTL.<sup>3</sup>

Modell	Barpreis	Effektiver Jahreszins	Sollzinssatz geb.	Nettodarlehen	Anzahlung	Laufzeit	Mtl. Rate	Schlussrate	Gesamtbetrag	Fahrleistung p.a.
C1	8.890,- €	1,99 %	1,97 %	7.390,- €	1.500,- €	48 Monate	47 x 89,- €	3.643,82 €	9.326,82 €	15.000 km

<sup>1</sup>Car Credit-Angebot für den CITROËN C1 3-TÜRER VTI 68 START der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für Privatkunden gültig bis zum 31.03.2015. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. <sup>2</sup>Inkl. 2 Jahre Herstellergarantie und für das 3. und 4. Jahr (bis max. 15.000 km Gesamtfahrleistung) die Garantieverlängerung gemäß den Bedingungen des CITROËN EssentialDrive Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Detaillierte Vertragskonditionen unter [www.citroen.de](http://www.citroen.de). <sup>3</sup>Optionale Kfz-Versicherung „Aktions-Flat“ (Haftpflicht und Vollkasko): Ein Angebot der CITROËN BANK zusammen mit der Allianz Versicherungs-AG, gem. Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG, Königinstraße 28, 80802 München, Haftpflichtversicherung, VK-Versicherung mit 500,- € SB, TK-Versicherung mit 150,- € SB, Schutzbrief AutoPlus; 19,90 € monatliche Versicherungsprämie (Laufzeit 24 Monate/ab dem 3. Jahr gilt ein individueller Versicherungsbeitrag). Mindestalter jüngster Fahrer > 24 Jahre, mind. SFR 2. Dienstleistungen sind nur möglich in Verbindung mit Finanzierungs- oder Leasing-Vertrag über die CITROËN BANK. Detaillierte Vertragskonditionen unter [www.citroen.de](http://www.citroen.de). Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

**Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombiniert 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 95 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B**

**AUTOHAUS  
HEMPEL**

53619 Rheinbreitbach | Tel. 02224-4745  
info@kfz-hempel.de | [www.kfz-hempel.de](http://www.kfz-hempel.de)

# 444

Meine sehr verehrten Damen und Herren, nein, das da oben ist nicht mein Alter, auch wenn ich mich momentan nach der brutalen Karnevalssession so fühle, nein, Sie halten die 444te Ausgabe der HWZ in der Hand. Quasi ein Grund zum Jubeln. Wenn ich mich nicht irre, ist Bad Honnef die einzige Stadt im weiten Umkreis mit einer eigenen Zeitung. Dafür bedanke ich mich an dieser Stelle recht herzlich bei meinen Anzeigenkunden, Sponsoren und Betreuerinnen. Und natürlich bei den Lesern. 10.000 Bürgerinnen und Bürger halten das bedruckte Papier immer noch gerne in der Hand, bevorzugt am Frühstückstisch, in Kneipen, Restaurants oder im Büro. 20.000 Mitmenschen aus aller Welt, neuerdings auch aus Schottland, schauen sich das Teil Woche für Woche im Internet an, bei Facebook zählen wir just knapp 1.000 Fans. Für eine kleine Heimatzeitung gar nicht so schlechte Werte. Danke dafür. Im Laufe der 444 Wochen haben wir prominente Gastautoren und Fotografen hinzu gewinnen können, die das Blatt immer weiter interessanter und vielfältiger machen: H.-J. Kniebes, Peter Hurrelmann, Michael Köjer, Burkhard Hoffmeister, Otto Neuhoff, Dirk Koch, Christian Adams, um nur einige zu nennen. Das erleichtert die Arbeit natürlich ungemein und erweitert gleichwohl die Themenvielfalt. Bedanken muss ich mich bei meinen Eltern, ganz klar, ohne die wäre das ja alles gar nicht möglich geworden. Wo waren wir stehen geblieben? Beim Tourismus, ganz recht. Der Tourismus in unserer kuscheligen Region boomt. Der Rhein-Sieg-Kreis verzeichnet bei den Gästeankünften (Anzahl der Touristen) einen Rekordwert seit Beginn der Aufzeichnungen und aktuell ein Plus von 0,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bei einem leichten Rückgang der Übernachtungen von Minus 1,9 Prozent (1.319.926 Übernachtungen), bedingt durch eine geringere Aufenthaltsdauer. Die Gäste kommen zu 87,0 Prozent aus Deutschland und zu 13,0 Prozent aus dem Ausland. Bei den internationalen Gästen liegen die Benelux-Länder mit 58.177 Übernachtungen auf Platz eins, Großbritannien mit 13.270 Übernachtungen auf dem zweiten Platz, gefolgt von den USA mit 7.300 Übernachtungen. Ähnlich wie in Bonn sind auch die Schweiz (Plus 2,6 Prozent) und Österreich (Plus 20,2 Prozent) weiterhin auf Wachstumskurs und kommen kumuliert auf 13.716 Übernachtungen. Auch in 2014 weist der Rhein-Sieg-Kreis Zuwächse aus Indien mit einem Plus von 44,9 Prozent (3.412 Übernachtungen) sowie aus den Arabischen Golfstaaten mit einem Plus von 4,5 Prozent (1.306 Übernachtungen) auf. Aus der VR China wurden 5.013 Übernachtungen in der Region generiert, damit erreichen die Emerging Markets (internationale Wachstumsmärkte) rund 10.000 Übernachtungen. Gemeinsam verzeichnen Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis ein Plus von 2,3 Prozent (2.808.176 Gesamt-Übernachtungen). Inder, Araber und Chinesen haben die Region für sich entdeckt. Das eröffnet neue Märkte. Der Zufall will es so: Ab April wird im Restaurant auf der Insel indische Küche angeboten. Mehr dazu in der kommenden Ausgabe. Schönes Wochenende zusammen ...

PIERRE KRUFF: Aus dem Rheinland nach Schottland Teil 2

## Vom Kölsch zum Kilt

### Welcome to Scotland

Nur zwei Stunden reine Flugzeit und noch eine Stunde Zeitverschiebung. Acht Kilometer Höhe. Ich bereite mich auf mein Jobgespräch vor. Es kribbelt schon ein wenig im Magen und meine Gedanken kreisen fast nur um diesen ersten Termin. Was erwartet mich? Ich habe ja schon viele Jobs in anderen Ländern hinter mir. In Frankreich, Belgien und Dänemark. Aber es war für mich immer von vornherein klar, dass ich dort nur einen Job machen werde. Diesmal ist es anders.

Edinburgh! Ich stehe am Kofferband und in mir ist jetzt so ein ganz anderes Gefühl. Ein Gefühl von Vertrautheit? Und draußen steht Emma. Mir fällt ein Plakat mit einer Werbung für „Glenmorangie“ ins Auge, einem Single Malt Whisky. Whisky gehört hier zum Alltag und entsprechend ist unübersehbare Plakatwerbung hier völlig normal. Den Koffer greifen, durch den Ausgang und da ist Emma, die mich ganz herzlich in Empfang nimmt. Was ich noch nicht weiß: Von jetzt an soll sich mein Leben von Grund auf ändern.

Ein unglaublicher Stolz gebündelt mit unbeschreiblicher Herzlichkeit schwebt in der schottischen Luft. Und das fühlt sich schon nach kurzer Zeit unglaublich gut an. Jeder hier versprüht eine enorme Portion Patriotismus. Ja, hier will ich leben. Hier will ich arbeiten. In meinem Beruf. Hier will ich mit Emma unsere Zukunft ausbreiten.

### Mein erster Job in Bonnie Scotland

Doch Schluss mit der Tagträumerei. Jetzt geht's erstmal um Handfestes. Das „Aberdour Festival“. Bei den Organisatoren angekommen, geht es sofort zur Sache. Das Festival-Komitee braucht jemanden, der das bis dahin traditionelle, 10-tägige Festival neu strukturiert und ihm vor allem einen frischen Wind verpasst. Das trifft genau meinen Nerv und ich fange an und denke mich in die Gegebenheiten. Wir erörtern gemeinsam das Grundkonzept. An dem gibt es aus meiner Sicht einiges „zu feilen“. Etliche meiner Erfahrungen aus „Rock am Ring“ und „Nature One“ fließen hier ein. Doch für größere Veränderungen ist es für das aktuelle Festival zu spät. Im Laufe der Tage wird klar, dass ich das Fe-

stival auch im nächsten Jahr wieder begleiten werde. Der Job ist in der Tasche und ich kann mein Glück kaum fassen.

### Zweifel

Die Tage vergehen wie im Fluge und nach einer guten Woche bin ich zurück in „Good Old Germany“. Voller Eifer starte ich noch intensiver und ausgiebiger mit der Vorbereitung des Festivals im nächsten Jahr. Ich weiß, das ist meine große Chance, mein Leben komplett umzukrempeln. Ein Leben in Schottland als Event Manager mit Emma an meiner Seite. Aber mich plagen auch Zweifel. Zweifel, weil ich viel zu wenig weiß. Darf ich als Deutscher

und die Fähre gebucht. Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen. Mein Schicksal hat es wohl so für mich vorgesehen. Dann die Mega-Abchiedsparty mit der gesamten Verwandtschaft, allen meinen Freunden und Bekannten. Natürlich mit Kölsch und Single Malt Whisky! Und zu meiner großen Überraschung hat mein Vater typisches aus Schottland organisiert. Ein Drum & Bagpipe – Dudelsack und Trommel – Duo spielt Klänge aus meiner neuen Heimat. Gänsehaut! Noch eine Überraschung, eine Videomessage, in der sich alle „persönlich“ von mir verabschieden. Bis in die frühen Morgenstunden sagen wir uns „Tschüss“.

Auf geht's mit Sack und Pack Richtung Amsterdam und weiter auf die Fähre nach Newcastle. Beim Abendessen an Bord komme ich etwas zur Ruhe und schaue aus dem Fenster aufs weite Meer. Wieder einmal wird mir richtig bewusst, was ich tue. Und das gute Gefühl überwiegt den Zweifel. Von Newcastle sind es dann noch rund 260 Kilometer bis in die Region Fife in Schottland.

Seit fast drei Jahren bin ich jetzt hier bereits mein eigener Boss und realisiere maßgeschneiderte Veranstaltungen. In Deutschland ist mir das damals nicht so einfach gelungen, da die Konkurrenz ziemlich groß ist. Doch hier in Schottland ist es anders. Allerdings ist die schottisch/britische Musikszene völlig anders strukturiert und ich musste mich umorientieren. Irgendwie fing ich damals doch nochmal ganz von vorn an. Marktanalyse, Zielgruppenanalyse, Finanzplan, Marketingstrategien und nicht zuletzt musste ich auch die Konkurrenz analysieren und kennenlernen. Ein knappes Jahr standen Networking, Workshops, Volunteering und Marketing Research auf meiner Tagesordnung. Aber die Größte Freude kam einfach so zwischendurch. Emma und ich wurden zum ersten Male Eltern und auch hier war ich sehr gefordert. Ich bin und bleibe natürlich Honnefer und schmiede gerade mit weiteren Aktivisten aus Schottland und Deutschland daran, ein wenig schottisches Flair nach Bad Honnef zu tragen. Whisky und Bagpipes; Kilts und Highlands. Es gibt so viel Spannendes zu entdecken. In der nächsten Ausgabe geht's um Details |ph.



eigentlich in Schottland arbeiten, geschweige denn eine Firma gründen? Wie funktioniert das mit dem Gewerbe und wie sind die Verdienstmöglichkeiten in der Branche? Wochelang rotieren Gedanken. Unendlich viele Fragen an Experten und auch an Google. Langsam entsteht ein Bild in meinem Kopf. Ein Bild, das immer klarer wird. Langsam werfe ich alle Zweifel über Bord. Alles läuft zunehmend wie am Schnürchen und alles wird einfach. Die letzten – fast schon – Kleinigkeiten: Wie bekomme ich meine Habseligkeiten am schnellsten und besten von hier nach Schottland? Zwei Optionen. Fähre oder Flieger. Mit der Fähre kann ich meine Sachen selber fahren, mit dem Flieger müsste ich gleichzeitig eine Spedition beauftragen. Zu teuer. Schnell ist ein Transporter beschafft, die Route geplant

## Evangelischer Kirchentag

Vom 3. bis zum 7. Juni findet der 35. Deutsche Evangelische Kirchentag unter dem Leitwort „damit wir klug werden“ statt. Über 100.000 Teilnehmende werden in Stuttgart erwartet. Neben Gottesdiensten, Bibelarbeiten und Vorträgen gibt es auch ein großes kulturelles Programm. Jugendliche können sich im „Zentrum Jugend“ begegnen und dort den Sport- und Fun-Bereich

ebenso nutzen wie die vielen spirituellen und kulturellen Aktionen.

Die Evangelische Jugend Bad Honnef bietet wieder eine Fahrt zu diesem großen Event an. Im Preis ab 130 Euro für Schüler sind inbegriffen Hin- und Rückfahrt, Nutzung des Öffentlichen Nahverkehrs in Stuttgart, Übernachtung, Frühstück sowie freier Eintritt zu allen Veranstaltungen des Kir-

chentages. Für den Besuch des Kirchentages kann man Schulbefreiung bzw. Sonderurlaub beantragen.

Anmeldeformulare sind erhältlich im Gemeindebüro oder unter [www.ev-kirche-bad-honnef.de](http://www.ev-kirche-bad-honnef.de). Anmeldeschluss ist der 1. März. Weitere Informationen bei Jugendleiter Andreas Roschlau (02224/ 75654 oder [jugend@ev-kirche-bad-honnef.de](mailto:jugend@ev-kirche-bad-honnef.de)). |eb

**Facelines**  
Beauty Wellness

**Permanent Make-up**

Hauptstraße 16a | 53604 Bad Honnef | Tel. 02224-986475  
Termine nach Vereinbarung

**Trotz Baustelle sind wir immer für Sie da ...**

Herzlich willkommen im Bad Honnefer Blumenparadies

**FLEUROP**  
Die Welt braucht Blumen.

Jetzt mit **FLEUROP** in aller Welt. Nur bei uns.

[www.blumen-neffgen.de](http://www.blumen-neffgen.de)

**Blumen Neffgen**

Inhaber: Thomas Steinmann · Linzer Str. 117 · 53604 Bad Honnef  
Telefon 02224 / 3348 · Fax 02224 / 961657

**Freitag 27.2.**

Immer freitags! • Live-Musik • Kölsch • Kamin • Aussicht "op de Ring" • nette Menschen - nette Gespräche • Sehen und gesehen werden

Jeden Freitag:  
Einlass ab 18.00 Uhr  
Ab 20.00 Uhr Live-Musik

**Inselcafé**  
grafenberg

**HWZ**

WIR BIETEN EIN STÜCK HEIMAT IN JEDEM HAFEN



**PLANTOURS**  
Kreuzfahrten  
Eine Marke der plantours & Partner GmbH

Unsere Empfehlung. Für Sie.

**MS HAMBURG**  
ab Istanbul/  
bis Palma de Mallorca  
inkl. Flug  
von 07.04. bis 17.04.2015

ab 999,- € p. P.  
Zwei-Bett innen, unteres Deck

ab 1.399,- € p. P.  
Zwei-Bett außen, diverse Decks\*

Flug am 07.04.2015 von allen Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Istanbul und zurück am 17.04.2015 von Palma de Mallorca zu allen Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.  
Einzelkabinen ab 500,- € Zuschlag. \*sichtbehinderte Kabine möglich

Bahnhofstr. 4a  
53604 Bad Honnef  
Tel.: +49 2224 93890  
Fax: +49 2224 938950  
info@rheintourist.com  
www.rheintourist.com

**Rheintourist Reisebüro**  
**Lufthansa City Center**  
Ihr Reisebüro. Weltweit.

Veranstalter: PLANTOURS Kreuzfahrten, Eine Marke der plantours & Partner GmbH, Oberstr. 76, 28195 Bremen

50,- € Bordgut haben pro Person

PIERRE KRUFF: Aus dem Rheinland nach Schottland Teil 3

# Vom Kölsch zum Kilt

## Das Königreich Fife

Ich wohne mit meiner kleinen Familie im alten pikteschen Königreich Fife. Es liegt nördlich von Edinburgh, der Hauptstadt und zählt zu den fruchtbarsten Landstrichen Schottlands. Zwischen der malerischen Nordseeküste und dem sanft rollenden Hügelland werden wahre Delikatessen produziert: Feiner Käse, Räucherfisch, Biogemüse, zartes Rind und handgebrautes Bier. Zudem haben wir hier auch noch zwei neue, gute Whisky-Destillieren.

## Single Malt Whisky – auf das Wasser kommt es an!

„Uisge Beatha“ – ausgesprochen ush-ga beh-hah – hat keltischen Ursprung und heißt „Wasser des Lebens“. Vor Jahrhunderten begann man hier erstmals damit, nach einer feuchten Ernte die vom Regen aufgeweichte Gerste weiterzuverwenden.

Ähnlich, wie beim deutschen Reinheitsgebot für Bier, wird Single Malt Whisky seit mehr als fünf-hundert Jahren in fast hundert schottischen Brennereien aus Gerste und Wasser hergestellt. Besonders zur Erntezeit prägen die weiten Gerstenfelder den Charakter der schottischen Highlands. Schottland hat auch unvergleichliches Wasser. Da es hier kein Kalkgestein gibt, ist das Wasser sehr weich. Es reg-

net über die mit Heide bewachsenen Berghänge ab und fließt durch Torfwiesen zu Tal. Dabei nimmt es seinen – für jede Brennerei typischen – Geschmack an. Gezapft wird es aus kleinen, wohl gehüteten Quellen. Die Herstellung des Whiskys dauert lange, ist aber schnell erzählt. Die Gerste lässt man keimen, bis aus der Stärke des Korns Malzzucker geworden ist. Anschließend wird das Malz getrocknet und grob gemahlen. Mit heißem Wasser laugt man dann den Zucker aus und setzt die Flüssigkeit zum Gären an. Es entsteht ein Bier ohne Zusatz von Hopfen. Dieses Bier wird anschließend zweimal auf Destillationsblasen aus Kupfer, den sogenannten Pot Stills, gebrannt. Es reift in Fässern aus Eichenholz, bevor es nach frühestens drei Jahren in Flaschen

abgefüllt wird. Hochwertige Single Malt Whiskys reifen mitunter Jahrzehnte. Single Malts sind, wie der Name schon sagt aus einem Brand. Das Aroma von Single-Malt-Whisky wird von unterschiedlichsten Faktoren beeinflusst – vom Ursprung des verwendeten Wassers bis hin zur Form der eingesetzten kupfernen Brennblasen. Um die komplexen Aspekte zu verstehen, darf man sich als Schottlandbesucher auf keinen Fall eine Brennereibesichtigung entgehen lassen. Schottland teilt sich in die fünf Whiskyregionen Islay, Speyside, Highlands, Campbeltown, Lowland auf. Die Destillierung hat in diesen Regionen überall die gleichen historischen Wurzeln, doch haben die Produktionsverfahren der einzelnen Brennereien sich unterschiedlich entwickelt und diversifiziert, sodass die verschiedenen Single Malts heute individuelle, einzigartige Charakteristiken aufweisen. Insiderwissen gibt's bei Besichtigungen der vielen Brennereien in den Whiskyregionen, die einen interessanten Blick hinter die Kulissen gestatten. Whisky ist heute ein bedeutender Teil von Schottlands nationaler Kultur und ein wichtiges Exportgut. Übrigens Scotch Whisky wird immer aus Gerste gebrannt, während amerikanischer Whisky auch aus Roggen, Mais oder Weizen hergestellt werden kann.

Fortsetzung folgt |ph



FRÜHJAHRSEMPFANG: Europapolitiker Sven Giegold zum Freihandelsabkommen TTIP

## Große Politik auf Stippvisite in Bad Honnef

Er war in der Lage, komplizierte Zusammenhänge verständlich zu machen. Als Sven Giegold, Sprecher der deutschen Grünen im Europaparlament, im voll besetzten Inselcafé das Freihandelsabkommen TTIP vorstellte und analysierte, erklärte er einfach und wählte die direkte Ansprache.

Soziale Marktwirtschaft beruhe seit jeher auf dem Gleichgewicht des freien Handelns von Unternehmen und den hierfür vom Staat gesetzten Regeln als Rahmen. Solche Regeln können und sollen sich verändern im Laufe der Zeit und der gesellschaftlichen Entwicklung. Denn Demokratie lebt, und Wandel wie Anpassung sind wichtige Kategorien. Wer die Handlungsfreiheit der demokratischen Organe einschränkt, behindert gesellschaftliche Entfaltung.

Das täte TTIP, meint Sven Giegold. So wäre das in Deutschland praktizierte Vorsichtsprinzip gegenüber Gentechnik, Klonen oder auch „nur“ vermutlich gefährlicher Substanzen im Essen ausgehebelt. Vergleichbare in den USA funktionierende Mechanismen wie „buy american“, also der Erwerb von vorwiegend in den Vereinigten Staaten hergestellten Produkten, seien kein adäquater Ersatz. Es mag zwar sinnvolle Vereinheit-

lichung von technischen Normen wie dem Ladestecker bei E-Autos geben, doch würden Standards im ethischen und kulturellen Bereich eine lebendige Demokratie und deren Entwicklung einfrieren.

Der zunehmende sozial-ökologische Umbau in Europa sei ganz offensichtlich gefährdet, wenn der Energie-Multi Vattenfall die Bundesregierung in den USA auf mehrere Milliarden Euro Schadensersatz verklagen kann, weil der Atomausstieg „zu schnell“ organisiert sei. Und wenn Qualität zum „Handelshemmnis“ erklärt wird, dann führt der Zwang zum Erwerb des billigen Jakob die freie Kaufentscheidung ad absurdum. Weil entsprechende Urteile tatsächlich zu befürchten sind, drohe die Etikettierung von Forderungen an das Gemeinwohl mit einem Preisschild. Das sei der Bruch von gebotener Rechtsstaatlichkeit.

Verhandelt wird vor Schiedsgerichten, die keineswegs zur ordentlichen Gerichtsbarkeit gehören, weder öffentlich noch transparent arbeiten und ihre Entscheidungen nicht begründen müssen. Verhandlungen hinter geschlossenen Türen passen nicht mehr ins 21. Jahrhundert, zudem in Zeiten verbreiteter Abhörens ganz augenscheinlich allein die

Bürger ferngehalten würden, während die „andere Seite“ latent lauscht und bestens informiert ist. Dies sei das Gegenteil von demokratischer Partizipation. Dazu Giegold: „Europa braucht mehr und nicht weniger Bürgerbeteiligung“, um zu wachsen in Akzeptanz und Effizienz. Die Autoritäten der EU hätten dies noch nicht verstanden trotz von Bürgerinitiativen initiierten Lehrstücke wie der Sammlung von mehr als 900.000 Unterschriften gegen TTIP.

Der Widerstand gegen TTIP ist gerade in Deutschland groß – und die Skepsis sei noch größer. Das sei nicht zu unterschätzen, denn das Abkommen brauche nicht nur das Ja der EU, sondern ein Ja in allen EU-Ländern, was in Deutschland gleich zwei Abstimmungen benötigt in Bundestag und Bundesrat.

Die Besucher des Inselcafés erhielten das, was sie erwarteten: umfassende Information von einem der anerkanntesten Experten zum Thema. Dass Giegold im Rahmen des Frühlingsempfangs der Bad Honnefer Grünen sprach, ging manchmal in der Ernsthaftigkeit des Sujets unter. Was den Grünen Ortsverband kaum stören wird, kann er doch den bestbesuchten lokalen Empfang aller Parteien zum Jahresbeginn verbuchen. |bh



**avendi**  
HOTEL BAD HONNEF

Hauptstraße 22  
53604 Bad Honnef  
www.avendi.de

Wir freuen uns auf die 2. Blüte ...  
**Krokus-Brunch**  
am 8. März im »Konrad A.«  
p.P. € 22,50  
Tischreservierung erforderlich: (022 24) 189-541

Ein Unternehmen der Seminaria Hotel- und Kongressstätten-Betriebs-GmbH, Sölkener Str. 3, 21335 Lüneburg

**HWZ**



Werbung wirkt



**PRINZ**  
Wohncomfort

Hauptstraße 26  
53604 Bad Honnef  
Tel.: (0 22 24) 77 99 727  
Fax: (0 22 24) 77 99 731  
e-mail: info@prinz-wohncomfort.de



**SCHRAMM**  
HANDMADE IN GERMANY

**KTD Night & Day**

Ihr Sicherheitsdienst im Siebengebirge

Für ein sorgenloses Gefühl. Jederzeit und überall!

- Objektbewachung
- Urlaubsbewachung
- Gewerbegebiets-/Citystreife
- Wohngebietsstreife
- Schließ-/Kontrolldienste
- Alarmverfolgung
- Veranstaltungsschutz

53604 Bad Honnef  
Tel. 0 22 24 / 96 96-00  
www.ktd-nightday.de

Mittendrin, und nicht nur dabei! **HWZ**

**SAMSTAG, 14.3. DAS WEBER® FRÜHLINGSFEST**  
GRILLEN, FEIERN & GENIESSEN

Beim Kauf eines Weber Grills mit Gourmet BBQ System oder eines GBS Zubehörs erhalten Sie außerdem den GBS Guide mit vielen leckeren Rezepten.

**NUR AM 14.3. BEI IHREM WEBER PREMIUM HÄNDLER**

**FEIERN SIE MIT UNS UND ERLEBEN SIE DIE NEUEN GRILLS**

**schmidt FREIZEIT**  
Inh. G. u. M. Bonkass  
Wittichenauer Str. 6, 53604 Bad Honnef  
Telefon 02224-1221353  
www.schmidt-freizeit.de

**weber**  
OUTSTANDING MOMENTS

**WEBER.COM**

www.sparkasse-honnef.de

**Von Anfang bis Eigentum für Sie da. Ihre Sparkassen-Immobilienprofis.**  
Vermittlung, Finanzierung, Versicherung.

**Stadtparkasse Bad Honnef**

**Der Unterschied beginnt beim Namen.** Keiner finanziert deutschlandweit mehr Immobilien als die Sparkassen-Finanzgruppe. Wir kennen die Region, die Immobilien und die Preise vor Ort. So können wir Ihnen individuelle und ganzheitliche Beratung bieten. Weitere Informationen unter Tel.: 02224 / 181 - 0. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

**Deine Stadt. Deine Zeitung. Dein Jahr. HWZ.**

**PRINZ Wohncomfort**

Hauptstraße 26  
53604 Bad Honnef  
Tel.: (0 22 24) 77 99 727  
Fax: (0 22 24) 77 99 731  
e-mail: info@prinz-wohncomfort.de

**SCHRAMM**  
HANDMADE IN GERMANY

PIERRE KRUFF: Aus dem Rheinland nach Schottland Letzter Teil

# Vom Kölsch zum Kilt

## Alles richtig gemacht!

Nach fast drei Jahren hier in Schottland sage ich: Ja, ich habe alles richtig gemacht. Völlig neu anzufangen hat meinen ganzen Mut und richtig viel Überwindung gefordert. Aber raus aus dem gewohnten Trott neue Horizonte zu entdecken und die Chance zu ergreifen etwas Neues wachsen zu sehen, entschädigt für alles! Mit meiner eigenen Eventagentur „Rock Ya Events“ habe ich mittlerweile erstklassige Kontakte in die Event- & Tourismusbranche. Wir organisieren Full-Service-Events, Tagungen und Konferenzen und werden hier hundertprozentig akzeptiert. Ganz nebenbei sind wir Kooperationspartner von Institutionen wie unter anderem dem Reiseverkehrsamt VisitScotland und anderen profilierten Partnern und kümmern uns gemeinsam mit ihnen darum, dass Schottland über seine Grenzen hinaus bekannt wird.

## Schottland kommt nach Bad Honnef!

Darum werden wir bereits in diesem Jahr schottisches Kulturgut nach Bad Honnef bringen. Beim diesjährigen „Hopfen- und Malz Markt“ auf der Insel planen wir, passend zum schottischen



„Year of Drink & Food“, typisch schottische Produkte ins Rheinland zu bringen. Natürlich steht Whisky dabei im Mittelpunkt. Zur „7 Mountains Music Night“, zu „Rhein in Flammen“ und „Rheinspaziert“ werden schottische Künstler und Bands zeitgenössische Musik präsentieren.

Im Sommer 2016 soll ein großes, schottisches Event für die ganze Familie auf der Insel stattfinden. Geplant ist eine einzigartige Mischung aus Ess- und Trinkkultur, typischem schottischen

Sport und musikalischer Unterhaltung. Sogar gab es in Deutschland noch nie. Tagsüber die typischen Highland-Games. Dazu gehört traditionelle Schwerathletik wie Tauziehen und Baumstammwerfen, Wettbewerbe im Highland-Tanz, Dudelsackspielen und weiteren Disziplinen. Am Abend wird eine Kombination von schottischer Musik und militärischem Theater mit einer wundervollen Kulisse stattfinden. Ein unvergleichliches Erlebnis. Ich drücke die Daumen, dass wir es hinkriegen. |ph

## aktion weltkinderhilfe erhält Spenden

Große Freude bei Karina Rohskoth (m.) von der aktion weltkinderhilfe. Die Geschäftsstellenleiterin der Bad Honnefer Kinderstiftung durfte sich gleich über zwei stattliche Spenden freuen.

Der Unternehmer Bernd G. Siebdrat (r.), Inhaber des Rhöndorfer Hauses im Turm, überreichte ihr einen Scheck über 1.200 Euro. Diese stolze Spendensumme verdankt sich dem Weingenuss. Von jeder verkauften Flasche des hauseigenen „Drago-Weins“ flossen 50 Cent an die aktion



weltkinderhilfe. Die Aktion im Weinladen „turmweine.de“ gibt es inzwischen seit 2010.

Einen zweiten Scheck für Karina Rohskoth gab es von Annette Jungblut (l.). Die Inhaberin von „Das Frauenzimmer“ in Bad Honnef und „A.Nettes Modedehaus“ in Oberpleis hatte beim Lichterfest Oberpleis für die aktion weltkinderhilfe gesammelt. Der Erlös der Aktion wurde von Annette Jungbluth auf 1.000 Euro aufgestockt. |eb

## Bunte Ostereier und Modenschau

Eine gute alte Tradition lässt der Gewerbekreis Aegidienberg in diesem Jahr schon zum zweiten Mal aufleben: Am Sonntag, den 29. März wird es ab 10 Uhr den bunten Ostermarkt auf dem Aegidiusplatz geben. Hoffentlich in diesem Jahr ohne Sturm!

Zu diesem Zweck wird dort eine bunte „Zeltstadt“ errichtet, in der sich neben der örtlichen



Geschäftswelt auch der Kulturverein selbst und der Kaninchenzuchtverein Bad Honnef, der eine Rasse-Kaninchenschau zeigen wird, präsentieren werden.

Der „Osterhase“ und seine Helfer (Foto) werden auch in diesem Jahr wieder bunte Eier an Bürger und Teilnehmer verteilen. |eb

**KTD Night & Day**

Ihr Sicherheitsdienst im Siebengebirge

Für ein sorgloses Gefühl. Jederzeit und überall!

- Objektbewachung
- Urlaubsbewachung
- Gewerbegebiets-/Citystreife
- Wohngebietsstreife
- Schließ-/Kontrolldienste
- Alarmverfolgung
- Veranstaltungsschutz

53604 Bad Honnef  
Tel. 0 22 24 / 96 96-03  
www.ktd-nightday.de

Mittendrin, und nicht nur dabei! **HWZ**